

Greenkeeper-Akademie





Greenkeeper-Akademie

Die Greenkeeper-Akademie Warth feierte am 1. Dezember 2009 ein besonderes Jubiläum, den 250. „geprüften Greenkeeper“, der im Laufe der Jahre durch diese Schule gegangen ist.

Bei der Abschlussprüfung des Kurses Nr. 15 am 30. November und 1. Dezember ergab sich in Summe ein ausgesprochen gutes Ergebnis in dieser kleinen, aber sehr feinen Gruppe, die über die ganze Zeit der Ausbildung mit großem Engagement bei der Sache war.

Wie international die Ausbildung in Warth von Beginn an erfolgte, dokumentieren immer wieder Teilnehmer aus Deutschland, der Schweiz und sogar England sowie vereinzelt auch aus Ungarn, Tschechien, der Slowakei, Polen, Rumänien, Slowenien, Kroatien, Serbien, Bosnien, Tunesien und Ägypten, welche ebenso unter den 250 Absolventen zu finden sind und inzwischen in Österreich oder auch wieder in ihrem Heimatland arbeiten. Die Kurstrainer selbst stammen zum einen Teil aus dem eigenen Hause, aber auch aus dem gesamten deutschen Sprachraum sowie vereinzelt auch aus England und den USA.

Bei derzeit über 150 Golfplätzen in Österreich ist mit 250 Absolventen sichergestellt, dass nun jeder Golfplatz in Österreich mit mehr als einem geprüften Greenkeeper ausgestattet ist. Daher wird in Warth seit ein paar Jahren auch die „Golf-Course-Manager“-Ausbildung nach GTC (sogenannter „geprüfter Head Greenkeeper“) zur Wissenserweiterung auf höchstem Niveau angeboten, von Dipl.-Ing. Günther Kodym im Hause betreut und auch gerne von den Absolventen angenommen. Kontakt über: guenther.kodym@ifs-warth.ac.at



Alexander Höfinger

AGA-Präsident

„Über den Greenkeeper wurde einmal geschrieben: ‚Gutes Golf ist in der Gesamtheit das Produkt eines guten Golfplatzes. Welch Ehre würde es sein, wenn dies von jenen unsensiblen Golfern bedacht und respektiert werden würde, die dazu neigen, gerade denen entgegenzuwirken, die versuchen unsere Golfplätze zu verbessern!‘

Seit nun schon 20 Jahren werden an der Akademie in Warth gemeinsam mit dem WIFI Greenkeeper unterrichtet, um unsere Golfanlagen noch besser und schöner zu pflegen. Dabei legt man auch sehr großen Wert darauf, die Umwelt und die Natur einzubeziehen, denn moderne und naturnahe Golfplatzpflege funktioniert nur im Einklang mit diesen.

Mehr als 250 geprüfte Greenkeeper zeugen vom Erfolg und von der Wertschätzung dieser Ausbildungsstätte. Entscheiden auch Sie sich für diese Ausbildung und erwerben Sie die nötigen Eigenschaften, um als geprüfter Greenkeeper oder geprüfter Head Greenkeeper zum Erfolg unserer Golfanlagen und zu Ihrer Weiterbildung beizutragen. Viel Erfolg!“



Ausbildung zum/zur geprüften Greenkeeper/-in

Geprüfte/-r Greenkeeper/-in

Level 3 nach GTC* Golf Course Supervisor

Prüfung zum/zur geprüften
Greenkeeper/-in

Greenkeeper-Ausbildung
Modul C

Sommerbildungstage

Greenkeeper-Ausbildung
Modul B

Sommerbildungstage

Greenkeeper-Ausbildung
Modul A

Level 2 nach GTC* Assistant Greenkeeper/-in

Prüfung zum/zur geprüften
Platzarbeiter/-in

Einführung
ins Greenkeeping

* GTC = Greenkeeping
Training Committee

Lehrgangsführer Ing. Mag. Karl Lobner

„Der Greenkeeper-Lehrgang bildet eine umfassende und praxisbezogene Ausbildung zur fachgerechten Pflege eines Golfplatzes. Die verschiedenen Kursteile sind aufbauend wie Bildungsmodule zu betrachten und bieten auch Quereinsteigern/-innen sehr gute persönliche und fachliche Entfaltungsmöglichkeiten in einem Beruf, der sich überwiegend mit der Natur selbst befasst.“

Ziel: Sie erwerben spezielle Kenntnisse über fachgerechte Pflege, Entwicklung und Bewirtschaftung von Golfplätzen – mit Einbeziehung von Querverbindungen zur Pflege von allen anderen Arten von Sportanlagen auf natürlichen Grünflächen.

Teilnehmer: Gärtner/-innen, Landwirte/-innen oder Forstarbeiter/-innen mit erfolgreichem Berufsabschluss bzw. Berufsfremde, welche bis zur Prüfung 6 Jahre Tätigkeit in der Golfplatzpflege bzw. im Golfplatzbau nachweisen können. Eine positive Beurteilung der freiwilligen Einstiegsprüfung (Buchungs-Nr. 89709, Prüfungsgebühr: EUR 90) ersetzt die erste Woche „Einführung ins Greenkeeping“. Der Besuch der gesamten Ausbildung mit dem Einführungskurs wird jedoch empfohlen.

Methode: Diese Ausbildung beginnt mit dem Einführungskurs ins Greenkeeping, geht dann weiter mit den drei aufeinander aufbauenden Lehrgängen und endet nach „Modul C“ mit einer kommissionellen Abschlussprüfung!

Zwischen den einzelnen Kursteilen ist je eine Saison „Praxis“ notwendig. Die Saisonarbeiten sind mittels Tagebuch aufzuzeichnen. Zusätzlich finden im Sommer auch die Sommerbildungstage statt, deren Teilnahme für die praktische Ausbildung verpflichtend ist. Weiters müssen Sie als Golfspieler/-in mindestens eine Vorgabe (Handicap) von 45 nachweisen können.

Kursort: Landwirtschaftliche Fachschule Warth/NÖ, A-2831 Warth-Aichhof.

Dauer:

- 1 Woche Einführung ins Greenkeeping (Buchungs-Nr. 89209)
- 3 Wochen Modul A (Buchungs-Nr. 89210)
- 3 Wochen Modul B (Buchungs-Nr. 89211)
- 3 Wochen Modul C (Buchungs-Nr. 89212)

Hinweis: Verpflegung ist in den Kurskosten inkludiert, Nächtigungskosten sind selbst zu tragen. Für die angehenden Experten/Expertinnen sind die Sommerbildungstage verpflichtend! (Kosten sind selbst zu tragen.)

Abschlussprüfung: Eine Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 89712) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 195.

Fortsetzung nächste Seite »»

Einführung ins Greenkeeping/in die Grün- und Sportflächenpflege

Ziel: Sie erhalten eine Einführung in und einen Überblick über den Arbeitsbereich der Greenkeeper/-innen und Grün- und Sportflächenpfleger/-innen, wobei Kenntnisse und Fachausdrücke gelehrt werden.

Teilnehmer: Greenkeeper/-innen ohne Prüfung, Grünflächenpfleger/-innen von Kommunalflächen, Sportflächenpfleger/-innen, Clubsekretäre/-innen, Clubpräsidenten/-innen, Clubmanager/-innen, Golfspieler/-innen, Golfpros und andere am Greenkeeping und der Sportflächenpflege interessierte Personen (Zeitungsredakteure/-innen, Naturschützer/-innen usw.).

Inhalt: Golfplatzarchitektur, Entwicklung des „Greenkeepings“ – Ökologie – Düngung – Bodenkunde – Gräserkunde – Pflanzenschutz – Technik der Beregnung – Golfplatzpflege und -management – Rasenmanagement – EDV am Golfplatz – Maschinenteknik – Maschinenmanagement – Geschichte des Golfsports.

Hinweis: Diese Ausbildung ist zugleich auch der erste Teil der Greenkeeper-/Grünflächenpfleger-/Sportplatzwartausbildung. Eine freiwillige Einstiegsprüfung (Buchungs-Nr. 89709) ersetzt diesen Einführungsteil. Die Prüfungsgebühr beträgt EUR 90. Die Absolvierung des Kurses „Einführung ins Greenkeeping“ wird aber auch langjährig tätigen Greenkeepern/-innen empfohlen! Der gesamte Greenkeeper-Lehrgang ist in drei aufeinander aufbauenden Kursen zu absolvieren und endet nach dem „Modul C“ mit einer kommissionellen Abschlussprüfung und einer Abschlussarbeit! Zwischen den einzelnen Kursteilen ist je eine Saison „Praxis“ notwendig. Die Saisonarbeiten sind mittels Tagebuch aufzuzeichnen und nachzuweisen.

KOSTEN: EUR 310	DAUER: 35 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
8.-12.11.2010	Mo-Fr 8.00-17.30	89209/010
31.1.-4.2.2011	Mo-Fr 8.00-17.30	89209/020

Greenkeeper-Ausbildung – Modul A

Ziel: Sie erwerben die speziellen Kenntnisse über fachgerechte Pflege, Entwicklung und Bewirtschaftung eines Golfplatzes.

Teilnehmer: Gärtner/-innen, Landwirte/-innen oder Forstarbeiter/-innen mit Berufsschulabschluss bzw. Berufsfremde, die 6 Jahre Tätigkeit in der Golfplatzpflege bzw. im Golfplatzbau nachweisen können. Eine positive Beurteilung der freiwilligen Einstiegsprüfung (Buchungs-Nr. 89709) ersetzt die Einführungswoche der Greenkeeper-Ausbildung. Der Besuch der Einführungswoche wird jedoch empfohlen.

Inhalt: Spezialkenntnisse und Fertigkeiten erwerben – Pflegearbeiten und Anweisungen durchführen – Zusammenhänge von Platzbelastung, Spielbetrieb, Bodenzustand und Witterung erkennen – die wichtigsten Gräser bestimmen und Eigenschaften nennen – Schadbilder und deren Entstehung erkennen und ökologisch sinnvolle Vorschläge zur Verhinderung oder Behebung dieser Schäden machen – Bedeutung der wichtigsten Pflanzennährstoffe erklären – Wirkung auf Pflanzen und Boden nennen – spieltechnische und ökologische Bedeutung einzelner Platzteile erkennen – die Pflegearbeiten entsprechend zuordnen und zum richtigen Zeitpunkt exakt durchführen – Maschinen und Geräte einstellen, bedienen und warten – Störungsursachen rechtzeitig erkennen und Schäden nach Möglichkeit verhindern – die Pflegearbeiten entsprechend den Gesetzen der Ökologie und Umwelt durchführen und so einwandfreien Spielbetrieb in standortgerechter Flora und Fauna ermöglichen – Grundkenntnisse der Werkstoff-/Motorenkunde – Elektrotechnik – Treibstoffe und Schmiermittel – Maschinenkunde sowie Grundkenntnisse des Elektroschweißens.

KOSTEN: EUR 1.400	DAUER: 132 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
14.2.-4.3.2011	Mo-Fr 8.00-17.00	89210/010

Greenkeeper-Ausbildung – Modul B

Ziel: Sie erwerben Spezialkenntnisse über fachgerechte Pflege, Entwicklung und Bewirtschaftung eines Golfplatzes.

Teilnehmer: Absolventen/-innen der „Greenkeeper-Ausbildung – Modul A“ (Buchungs-Nr. 89210).

Inhalt: Boden – Pflanzen – Gewässerbau – Pflegemaßnahmen und -arbeiten zu den unterschiedlichen Spielbereichen und Platzteilen unter Berücksichtigung aller Wachstumsfaktoren – Pflanzenschutz und Pflanzenschutzgeräte – Erste Hilfe – Wartung und Einsatz von Geräten und Maschinen – Betriebssicherheit – Bunkerpflege – Unfallschutz, Verkehrssicherheit – Wettkampfvorbereitung – Arbeitsorganisation – Arbeits- und Sozialrecht – Mitarbeiterführung, Arbeitnehmerschutz, Führungsverantwortung – EDV-Grundkenntnisse – Fachenglisch.

KOSTEN: EUR 1.400	DAUER: 132 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
10.–28.1.2011	Mo–Fr 8.00–17.00	89211/010

Greenkeeper-Ausbildung – Modul C

Ziel: Sie erwerben Spezialkenntnisse über fachgerechte Pflege, Entwicklung und Bewirtschaftung eines Golfplatzes.

Teilnehmer: Absolventen/-innen der „Greenkeeper-Ausbildung – Modul A und B“ (Buchungs-Nr. 89210 und 89211).

Inhalt: Greenkeeping als Management – Führungsverantwortung – optimaler Spielbetrieb – Platzentwicklung – Ökonomie – Verhandlungs- und Motivationsfähigkeit – Autorität – Beispielbarkeit beurteilen – Platzbereiche sperren – Erfordernisse entsprechend begründen – Mitarbeitermotivation durch pädagogische Grundsätze – Buchführung – Arbeit delegieren – Ergebnisse kontrollieren, anerkennen und korrigieren – notwendige Arbeiten unter spieltechnischen und wirtschaftlichen Aspekten organisieren und koordinieren – Golfanlage weiterentwickeln – dabei die naturbelassene Landschaft in gestalterischer (ethischer), spieltechnischer und ökologischer Hinsicht berücksichtigen – Hilfsmittel sinnvoll einsetzen – Biotope erkennen – vorhandene Biotope instand halten und gegebenenfalls entwickeln – Buchführung – platzspezifischen Jahresetat mit transparenter Darstellung der Kosten erstellen.

Abschluss: Eine Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 89712) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 195.

Prüfungstermin: 6. und 7.12.2010

KOSTEN: EUR 1.400	DAUER: 132 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
15.11.–3.12.2010	Mo–Fr 8.00–17.00	89212/010



Ausbildung zum/zur geprüften Head Greenkeeper/-in

Ausbildung zum/zur geprüften/-r Head Greenkeeper/-in

Lehrgangleiter Dipl.-Ing. Günter Kodym

„Der Head-Greenkeeper-Lehrgang beinhaltet neben der umfassenden praktischen Ausbildung auch das Ziel, die geforderten speziellen Managementfähigkeiten auf dem Golfplatz zu beherrschen. Die einzelnen Seminarmodule sind aufeinander aufbauend und bieten dem/der geprüften Greenkeeper/-in die Möglichkeit, neben seiner/ihrer Tätigkeit parallel diese Ausbildung in einem Zeitraum von drei Jahren zu absolvieren. Nach dem Besuch der einzelnen Module können Sie zur Gesamtprüfung antreten, um danach als geprüfte/-r Head Greenkeeper/-in arbeiten zu können.“

Ziel: Sie setzen die neuesten Erkenntnisse im Greenkeeping in die Praxis auf dem Golfplatz um und erlernen die Fähigkeit, auf Managementebene das Führen und Lenken verschiedenster Tätigkeiten auf dem Golfplatz professionell zu beherrschen.

Teilnehmer: In erster Linie geprüfte Greenkeeper/-innen, die einen Abschluss als geprüfte Head Greenkeeper/-innen anstreben, aber auch Greenkeeper/-innen mit oder ohne Prüfung, welche einzelne Module als einschlägige intensive Weiterbildungsmöglichkeit auf höchstem Niveau nutzen wollen. Zusätzlich müssen Sie als Golfspieler/-in mindestens eine Vorgabe (Handicap) von 36 nachweisen können.

Methode: Die Ausbildung zum/zur geprüften Head Greenkeeper/-in setzt eine Ausbildung zum/zur geprüften Greenkeeper/-in voraus und beinhaltet 8 Module, die besucht werden müssen. Weiters ist nach jedem Modul eine Prüfung abzulegen. Die Gesamtausbildungszeit darf nicht länger als 10 Jahre dauern, und jede/-r Teilnehmer/-in muss vor Prüfungsantritt eine mindestens 3 Jahre ununterbrochene Tätigkeit als geprüfte/-r Greenkeeper/-in nachweisen können.

In der Abschlussprüfung steht eine selbst erarbeitete, schriftlich abgefasste Projektarbeit zu einem selbst gewählten, speziellen Fachthema im Mittelpunkt. Dabei muss der/die Kandidat/-in der Prüfungskommission verbal überzeugend beweisen, dass er/sie sich mit dem Thema in ausreichender Form und auf höchstem Niveau auseinandergesetzt hat.

Kursort: Landwirtschaftliche Fachschule Warth/NÖ, A-2831 Warth-Aichhof.

Dauer: 8 Module mit insgesamt 302 Lehreinheiten

Hinweis: Die Verpflegung ist in den Kurskosten inkludiert, Nächtigungskosten sind selbst zu tragen. Für die zukünftigen geprüften Head Greenkeeper/-innen sind die Aufzeichnungen ihres Tätigkeitsbereiches verpflichtend zu führen und zu jedem Modul mitzubringen!

Die nächste Ausbildung startet im Kursjahr 2011/2012 mit den ersten Modulen.

Abschluss: Eine Abschlussprüfung ist vorgesehen! Eine schriftliche Anmeldung zur Prüfung (Buchungs-Nr. 89720) ist erforderlich, Prüfungsgebühr: EUR 300.

Fortsetzung nächste Seite »»



Richtiges Management am Golfplatz und Pflege-Management

Head Greenkeeper/-in – Modul 7

Ziel: Sie möchten die Ausbildung zum/zur Head Greenkeeper/-in absolvieren und haben das sechste Modul schon besucht oder sind ein/-e interessierte/-r Teilnehmer/-in, der/die sich in der Praxis das professionelle Managen des Golfplatzes aneignen möchte.

Teilnehmer: Alle geprüften Greenkeeper/-innen mit mindestens einem Jahr Praxisnachweis und einer aktiven Golfspielerberechtigung.

Inhalt: Einsatz der Materialien – Personalrekrutierung, -auswahl und -einsatz – richtiges Anwenden des Pflege-Managements – die rechtzeitige Platzvorbereitung – Hinweise beim Anlegen der Bahnsperren – Wie verhalte ich mich beim „Troubleshooting“? – die Golfetikette – Golfregeln und die Ausrüstung – Anwendungen mit der EDV – spezifische Programme beim Materialmanagement – Golfplatz managen.

KOSTEN: EUR 615	DAUER: 36 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
15.–19.11.2010	Mo–Fr 8.00–17.00	89219/010

Meteorologie, aktuelle Rasenkrankheiten und vorbeugende Maßnahmen

Head Greenkeeper/-in – Modul 8

Ziel: Sie möchten die Ausbildung zum/zur Head Greenkeeper/-in absolvieren und haben das siebente Modul schon besucht oder sind ein/-e interessierte/-r Teilnehmer/-in, der/die sich mit Wetterkunde in Zusammenhang mit der Natur befassen möchte.

Teilnehmer: Alle geprüften Greenkeeper/-innen mit mindestens einem Jahr Praxisnachweis und einer aktiven Golfspielerberechtigung.

Inhalt: Grundlagen der Agrarmeteorologie und deren Einfluss – diverse Zonen nach Wasserhaushalt von Boden, Pflanzen und Luft erkennen, einteilen und deren Vorteile anwenden – Wissen über Pflanzenbestandsführung – Wetterdaten erfassen und die Krankheiten der Pflanzen mitberücksichtigen – Wetterberichte beschaffen (Internet, Telefon, Fax, Zeitung etc.) – vertieftes Wissen der abiotischen, biologischen Schadensursachen – Entscheidung über Kontrollmaßnahmen im Sinne des integrierten Pflanzenschutzes – Symptome und Schadbilder von Pilzkrankheiten und deren Diagnose.

Abschluss: Eine Anmeldung zur Abschlussprüfung (Buchungs-Nr. 89720) ist erforderlich. Prüfungsgebühr: EUR 300.

KOSTEN: EUR 440	DAUER: 43 Lehreinheiten	Buchungs-Nr.
29.11.–3.12.2010	Mo–Fr 8.00–17.00	89220/010



Ausbildung zum/zur geprüften Head Greenkeeper/-in Modul 1-3 Kursjahr 2011/2012

EDV-Handling und Internet für Greenkeeper

Head Greenkeeper/-in – Modul 1

Ziel: Sie sind geprüfter Greenkeeper und möchten die Head Greenkeeper-Ausbildung absolvieren oder sind interessierte/-r Teilnehmer/-in, der/die sich Wissen mit dem Schwerpunkt EDV im Greenkeeperbereich aneignen möchte.

Inhalt: Überblick über Hard-/Software – Installieren und Konfigurieren – Systemeinstellungen – Explorer – Verzeichnisse und Ordner erstellen – Dateien kopieren, löschen, verschieben – Excel-Anwendungen: Werkzeuge und Vorlagen, Zahlen- und Zellformate – Diagramme erstellen – MS Word: Erstellen von Serienbriefen und Etiketten – MS Powerpoint: Anwendungen – Einbinden von ClipArts, Grafiken, Word- und Excel-Dateien – Erstellung eigener Präsentationsvorlagen – MS Access: Anwendungen – Erstellen von Datenbanken – Einbinden von externen Datenbanktabellen – Datenbankdesign – Internet-Einstieg – Suchmaschinen im Internet – Internet für Greenkeeper – MS Outlook-Einführung.

Start: Winter 2011/2012

Präsentation, Kommunikation und Rhetorik

Head Greenkeeper/-in – Modul 2

Ziel: Sie möchten die Ausbildung zum Head Greenkeeper absolvieren und haben das erste Modul schon besucht oder sind interessierte/-r Teilnehmer/-in, der/die sein/ihr Persönlichkeitsprofil verändern möchte.

Inhalt: Grundlagen der Präsentation, Rhetorik und Kommunikation – Einführung in die Mitarbeiterführung – Erkennen der Körpersprache und deren Wirkung bzw. deren Bereiche – Gruppenübungen – Auswertung der Videoaufzeichnung mit persönlichem Feedback – professionelle Mitarbeiterbeurteilungen – Führen von Einstellungsgesprächen mit Auswertungen – Arten und Möglichkeiten der Motivation – Konfliktmanagement – Richtlinien bei Einzelgesprächen – Arbeitsbesprechungen im Team richtig führen – Führungsverhalten – Ziele definieren – Zwischenbericht erstellen – Ergebnisse präsentieren.

Start: Winter 2011/2012

Fortsetzung nächste Seite »»

Gräserkunde, Ökologie und Düngung mit deren Techniken

Head Greenkeeper/-in – Modul 3

Ziel: Sie möchten die Ausbildung zum Head Greenkeeper absolvieren und haben das zweite Modul schon besucht oder sind interessierte/-r Teilnehmer/-in, der/die sich Fachwissen in der Naturlehre aneignen möchte.

Inhalt: Bodenzustand und Witterung erkennen – die neuesten Gräser bestimmen und dabei die Eigenschaften nennen – Schadbilder und deren Entstehung erkennen und ökologisch sinnvolle Vorschläge zur Verhinderung oder Behebung dieser Schäden machen – Bedeutung der wichtigsten Pflanzennährstoffe erklären – Wirkung auf Pflanzen und Boden nennen – Gewässerbau – Pflegemaßnahmen und -arbeiten zu den unterschiedlichen Spielbereichen und Platzteilen unter Berücksichtigung aller Wachstumsfaktoren – Pflanzenschutz und Pflanzenschutzgeräte – Aspekte organisieren und koordinieren – die naturbelassene Landschaft in gestalterischer (ethischer), spieltechnischer und ökologischer Hinsicht berücksichtigen – Hilfsmittel sinnvoll einsetzen – Biotope richtig anlegen.

Hinweis: Die Ausbildung findet in zwei Phasen statt.

1. Phase: Erlangung des Fachwissens
2. Phase: Umsetzung und praktisches Ausüben

Start: Frühjahr 2012



Zinsenlose Teilzahlung für Ihre Karriere!

Finanzieren Sie Ihre Aus- und Weiterbildung in Raten, unkompliziert und ohne zusätzliche Kosten: Das Teilzahlungsservice des WIFI Wien macht es möglich.

Informationen dazu erhalten Sie auf Seite 3 sowie im WIFI Wien-Kundenservice unter 01/476 77-5555.

ANMELDEFORMULAR



Bitte Anmeldung per Fax: 01/476 77-5588 oder per Post an: WIFI-Kundenservice, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien

Ich melde mich für folgende Veranstaltung(en) verbindlich an:

Buchungs-Nr.

Titel

Teilnehmernummer (interner Vermerk)

Rechnung ist auszustellen an:

Privat

Firma (bitte Punkt 1 und 2 ausfüllen)

1. TEILNEHMER/-IN		
(BITTE NUR EINE PERSON PRO ANMELDUNG EINTRAGEN):		
Nachname		
Vorname	Akad. Grad	
SVNR*	Geburtsdatum	Geburtsort
Privatadresse		
PLZ/Ort		
Telefon/Mobilnummer (tagsüber)		
E-Mail-Adresse		

2. FIRMENANGABEN
(NOTWENDIG, WENN FIRMA VERTRAGSPARTNER IST):
Firmenname
Ansprechpartner/-in
Firmenadresse
PLZ/Ort
Telefon (tagsüber)
Fax
E-Mail-Adresse

Bitte vollständig ausfüllen! Wir benötigen Ihre Angaben für eventuelle Rückfragen bzw. die Ausstellung von Zeugnissen.

* Bei Kostenvorschlägen für AMS bzw. Fördergeber meist erforderlich.

Datum, Unterschrift

Ich wünsche Teilzahlung

Teilzahlung nur innerhalb der Kursdauer möglich.

Mindestens 2, maximal 15 monatliche Teilbeträge in gleicher Höhe.

Prüfungskosten sind von der Teilzahlung ausgenommen.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Wien in der letztgültigen Fassung. Nachfolgend ein Auszug aus den AGBs:

Stornierungen: Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden. Sollte ein Teilnehmer/eine Teilnehmerin am Veranstaltungsbesuch verhindert sein, kann eine Stornierung bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn (lt. Eingangsstempel) kostenfrei erfolgen. Bei Abmeldungen, die später als 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn einlangen, muss eine Storngebühr von 50 % verrechnet werden. Bei Stornierungen am ersten Tag der Veranstaltung bzw. danach wird der komplette Veranstaltungsbeitrag fällig, dies gilt auch dann, wenn Teilzahlungen vereinbart wurden. Die Storngebühr entfällt, wenn vom Teilnehmer/von der Teilnehmerin ein der Zielgruppe entsprechender Ersatzteilnehmer nominiert wird, der die Veranstaltung besucht und den Teilnehmerbeitrag leistet. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/-in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar. Bei unvorhergesehener Erkrankung des Teilnehmers/der Teilnehmerin ist eine ärztliche Bestätigung nachzureichen.

Datenschutz: Alle persönlichen Angaben der Teilnehmer/-innen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit der Übermittlung der Daten willigen die Teilnehmer/-innen bzw. Interessenten/-innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, SVNR, Geburtsort, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Zusendeadresse oder Privatadresse), die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die Übermittlung von Informationen verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters an die bekannt gegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein. Bei Vorbereitungslehrgängen zur Befähigungsprüfung bzw. Meisterprüfung willigen die Teilnehmer/-innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, SVNR, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen) zwecks nachfolgender Prüfung an die Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer übermittelt werden dürfen. Sollten sich die persönlichen Daten der Teilnehmer/-innen geändert haben oder diese keine weiteren Zusendungen von uns erhalten wollen, bitten wir um Bekanntgabe (schriftlich an www.wifiwien.at/kontakt, per Fax an 01/476 77-5588 oder telefonisch unter 01/476 77-5555). Gerichtsstand Wien.



IHR ANSPRECHPARTNER

WIFI Wien
Währinger Gürtel 97, 1180 Wien
T 01/476 77-5555
F 01/476 77-5588
E kursinfo@wifwien.at
www.wifwien.at

Art.-Nr.: F 0039